Sprüche zum Thema Mond und Universum

Bäume sind Gedichte von Mutter Erde an ihren Geliebten, den Mond. (Indianerweisheit)

Jeder ist ein Mond und hat eine dunkle Seite, die er niemandem zeigt. (Mark Twain)

Vom Mond aus betrachtet spielt das Ganze gar keine so große Rolle. (Unbekannt)

Willst du den Mond sehen, schaue zum Himmel und nicht in die Pfütze. (China)

Wenn du einsam bist, blicke zum Mond. Es gibt immer jemanden, der ihn in diesem Moment auch betrachtet. (Unbekannt)

Glücklich ist einer, der sich bei Sonnenuntergang auf die Sterne freut. (Adalbert Ludwig Balling)

Der Mond erinnert mich daran, dass ich immer ganz bin. Egal in welcher Phase ich mich befinde. (Unbekannt)

Und der Mond sagte zu mir: Du musst nicht vollkommen sein, um zu glänzen! (Unbekannt)

Ziele nach dem Mond! Selbst wenn du ihn verfehlst, wirst du zwischen den Sternen landen. (Friedrich Nietzsche)

Der Mond wandelt sich unentwegt, so wie wir. Der Mond versteht, was es heißt, ein Mensch zu sein. (Tahereh Mafi)

Wir fliegen zum Mond, weil es in der Natur des Menschen liegt, sich Herausforderungen zu stellen. (Neil Armstrong)

Man muss Chaos in sich tragen, um einen tanzenden Stern zu gebären. (Friedrich Nietzsche)

Stay wild moon child! (Unbekannt)

Yeah we all shine on, like the moon and the stars and the sun. (John Lennon)

Die Stille ist nicht leer. Sie ist voller Antworten. (Unbekannt)

Wenn wir die Erde vom Mond aus betrachten, können wir unser Blaues Wunder erleben. (Manfred Poisel)

Wenn tausend Menschen nach dem Mond schauen, gibt es auch tausend Monde. (Unbekannt)

Der Mond ändert seine Gestalt nur in unseren Augen. (Walter Ludin)